

DAS ÖKOSYSTEM FÜR PRINTER UND CORPORATES

Inhalt

INNOVATION AUS ERFAHRUNG	03
DAS ÖKOSYSTEM	04
DIE CONCEPTS	07
ANWENDUNGSBEISPIEL	09
DIE PRINT API	10
DAS BE.PRINT VERSPRECHEN	13
DAS ÖKOSYSTEM (IM DETAIL)	14
KONTAKT	16

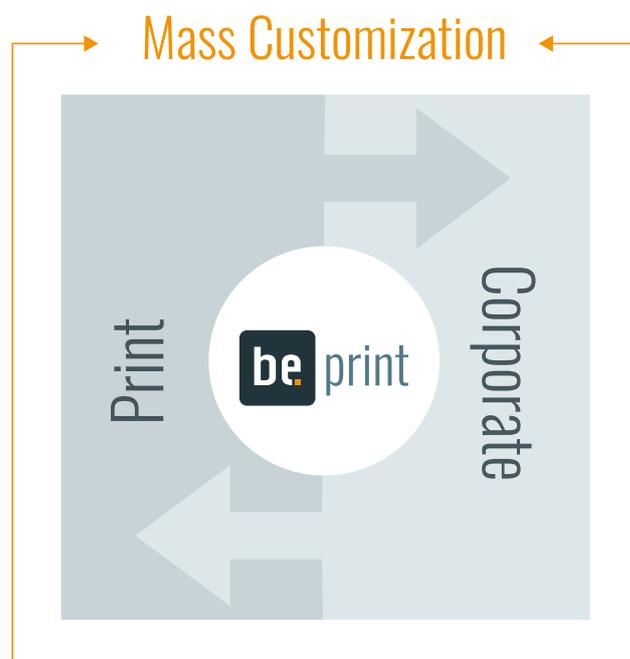
INNOVATION AUS ERFAHRUNG

Mit dem Know-how aus 22 Jahren Onlineprint, 250 aktiven Druckereikunden, 140 Druckshops und mehr als 2.500 umgesetzten B2B-Portalen in Handel, Industrie und Franchise, ist es Zeit für etwas Neues.

Nein, nicht einfach nur für ein weiteres Update oder ein neues User Interface im Backend, sondern für etwas richtig Großes – immerhin werden mit den Web-to-Print- und Print-Procurement-Lösungen von Lead-Print regelmäßig Druckvolumina in der Größenordnung von 100 Millionen Euro pro Jahr realisiert.

Unter der Marke be.print stellt Lead-Print im Herbst 2023 ein ganz neues Ökosystem vor, das Druckereien (Print) und Unternehmen (Corporates) unkompliziert, schnell und nahtlos miteinander, untereinander und bei Bedarf auch mit externen Parteien vernetzt – und so Onlineprint wie Print Procurement auf eine ganz neue Stufe hebt. Doch dazu braucht es eine ebenso neue Denkweise.

Keine Frage, wir als Lead-Print lieben Technik – aber noch viel mehr lieben wir den Nutzen, den unsere Softwarelösungen bewirken. Darum stellen wir mit be.print auch konsequent die Bedürfnisse aller Marktbeteiligten in den Vordergrund und bieten maßgeschneiderte Lösungen an, die zugleich eine Brücke zwischen den Print- und Corporate-Welten schlagen.



Das Ökosystem für Printer und Corporates

Bestandskunden können übrigens unbesorgt sein: Für sie ändert sich vorerst nichts; im Gegenteil: Sie werden von der neuen be.print Architektur und den weiteren Entwicklungen künftig profitieren. Denn die Technik, auf der das be.print Ökosystem aufbaut, ist und bleibt Lead-Print und damit eine 100%-ige Eigenentwicklung der Be.Beyond GmbH in Willich.

Warum ein Ökosystem, warum be.print?

Erfolgreich ist heute, wer clevere Kooperationen eingeht und intelligente, hochautomatisierte Schnittstellen sinnvoll kombiniert. Das gilt für Druckdienstleister ebenso wie für Unternehmen. Nach fast einem Vierteljahrhundert Erfahrung im Web-to-Print und Onlineprint kennen wir die Pain Points beider Welten nur zu gut. Nahtlos und transparent, flexibel, bedarfsgerecht und automatisiert soll die Zusammenarbeit sein.

Vor allem B2B-Portale bergen enormes Wachstumspotenzial, und das jenseits von Preisdiskussionen. Wir sind überzeugt, dass erfolgreicher Onlineprint künftig aus vielen

Spezialdienstleistungen und Services bestehen wird. Druckereien müssen noch flexibler auf die Bedürfnisse von Unternehmen reagieren und mit dem Innovationstempo moderner Marketingabteilungen schritthalten.

Das muss auch die eingesetzte Software unterstützen: Sie muss modular, schnell einsatzbereit und in der Lage sein, barrierefrei und transparent mit anderen Marktbeteiligten zu „sprechen“ und sich über Schnittstellen auszutauschen. Dazu braucht es eine offene Software-Architektur, die einen ganzheitlichen Ansatz verfolgt, also keine Seite ausschließt.

Modular und schnell einsatzbereit

Das be.print Ökosystem liefert nicht nur eine ebensolche Software, sondern stellt auch das umfangreiche Know-how seines erfahrenen Teams zur Verfügung. Damit vereint be.print das Beste aus der Print- und Corporate-Welt in einem Ökosystem:



Zeitersparnis beim Onboarding von Druckereikunden



Zeitersparnis durch sofort einsatzfertige und praxiserprobte be.print Concepts für unterschiedliche Einsatzzwecke



Individuell erweiterbar durch mehr als 250 Module



Offene, sichere be.open-API-Schnittstelle für den reibungslosen Austausch zwischen Druckdienstleistern, Unternehmen und externen Parteien



Sichtbarkeit von Druckereien, ihren Leistungen und Produkten in der be.open API



Zeit- und Kostenersparnis für Unternehmen bei der Suche nach dem passenden Lieferanten



Individuelle, produktbezogene und schnittstellengetriebene Auswahl des Druckdienstleisters



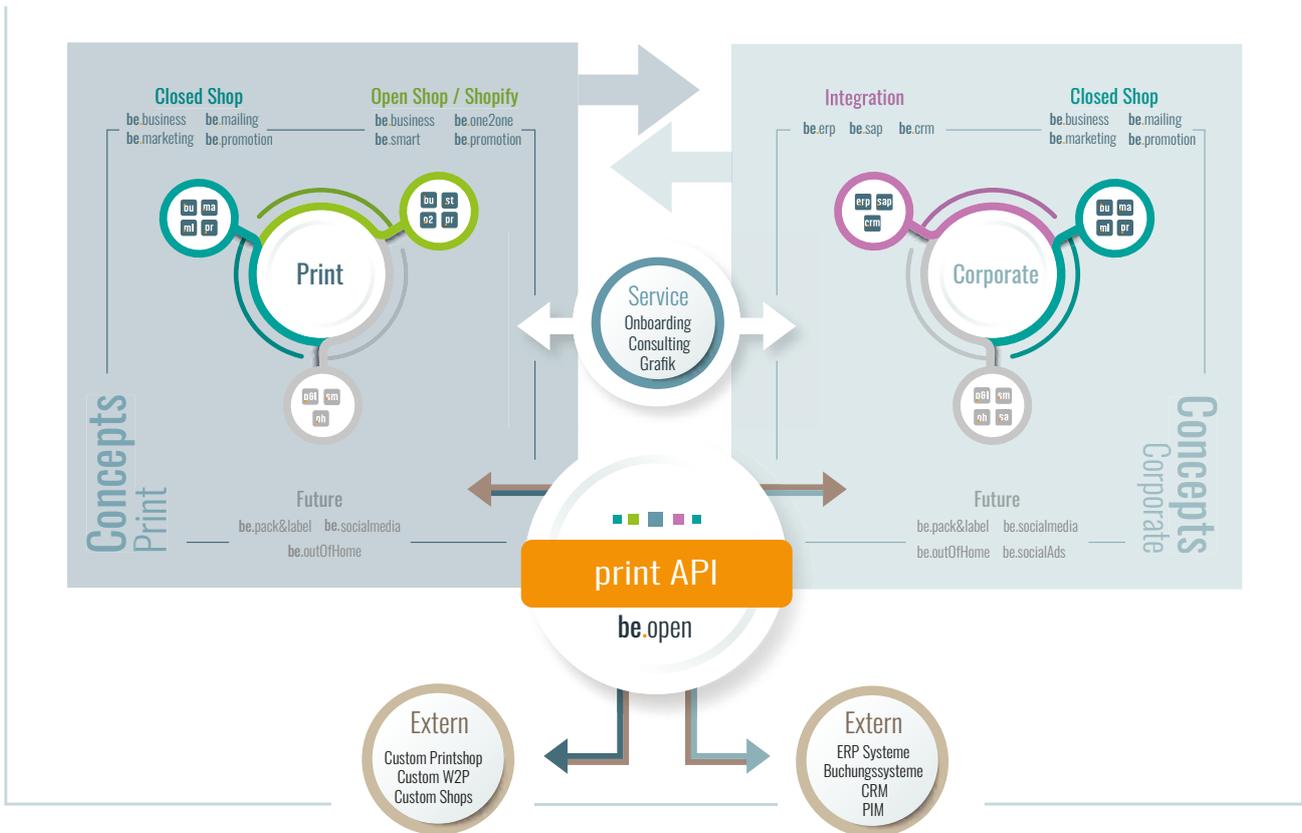
Verbindet in Form von Dropshipping auch Druckdienstleister untereinander



Zukunftssicher durch absolute Skalierbarkeit.

Ecosystem

360° Mass Customization in Onlineprint



SO IST DAS BE.PRINT ÖKOSYSTEM AUFGEBAUT

Im Zentrum von be.print stehen die be.open print API, eine Middleware, die als „Produktionsschnittstelle“ Unternehmen und Druckdienstleister miteinander verbindet, sowie die be.print Concepts, die für bestimmte Einsatzzwecke zusammengestellte Presets an Funktionalitäten und Services mitbringen. Durch diesen ganzheitlichen und vom Nutzen her gedachten Ansatz ermöglicht es be.print seinen Anwendern auf beiden Seiten, schnell in die Umsetzung zu kommen, ohne sich mit den technischen Setups auseinandersetzen zu müssen.

Druckereien können ihre B2B-Kunden im Handumdrehen onboarden, Aufträge auch bei anderen Druckdienstleistern platzieren oder Onlineshops aufsetzen, während Unternehmen in die Lage versetzt werden, ihren Printbedarf smarter, schneller und transparenter zu ordern, sowie ihre digitalen Assets effizienter zu gestalten. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Unternehmen ihren Fokus auf ihre interne Kommunikation legen, oder ob sie mit eigenen Marketingabteilungen ganze Multi-channel-Werbekampagnen mit hohem Automatisierungsgrad umsetzen wollen. be.print richtet sich an alle Player gleichermaßen.

DIE BE.PRINT CONCEPTS

Jedes be.print Concept bringt alle Funktionen mit, die es auf dem jeweiligen Gebiet braucht, um erfolgreich und zugleich flexibel agieren zu können. So verfügt das Concept „be.business“ beispielsweise über Funktionen zur Kundenbindung und -akquise, inklusive Multiple-Closed-Shops, Artikelpflege, Freigabeszenarien oder Single-Sign-On-Algorithmen. Während bei den Concepts „be.customized“ bzw. „be.reseller“ alles an Board ist, um einen Onlineshop für

individualisierte Produkte zügig aufzusetzen und zu starten.

Und sollte der Funktionsumfang eines be.print Concepts einmal nicht ausreichen, stehen mehr als 250 zusätzliche Module zur Verfügung, um jeder individuellen Anforderung gerecht zu werden und maßgeschneiderte Lösungen aufzusetzen. Sogar individuelle Programmierungen lassen sich umsetzen.

be.print Concepts gibt es für ganz unterschiedliche Aufgabenstellungen. So zum Beispiel für...

be.business

DU

...klassische Closed-Shop-Bestellportale

be.mailing

be.one2one

ma

o2

...die zielgruppengenaue Planung und Aussendung von Werbedrucksachen

be.marketing

be.smart

ma

st

...die Umsetzung von Multichannel-Marketingkampagnen

be.promotion

pr

...die Konfiguration und Bestellung von Werbeartikeln

... oder – wenn es um offen zugängliche Web-to-Print-Umgebungen geht – für...

be.printshop

DS

...Open-Shop-Bestellportale

be.reseller

be.shopifyPrintshop

rs

sp

...für Dropshipping- und Resellershops

be.customized

cm

...für individualisierbare Produkte

be.print ist weit mehr als nur Technik

Neben den beschriebenen Funktionen, Software-Bausteinen und Integrationen bringt ein be.print Concept aber auch eine Reihe an Services mit. So berät ein be.print Account Manager bereits bei der Auswahl des passenden Concepts und unterstützt später im engen Austausch beim Setup und der grafischen Anpassung der Lösung. Darüber hinaus schult er die Mitarbeiter, damit be.print Nutzer auch tatsächlich das Beste aus dem neuen 360°-Mass-Customization-Ökosystem herausholen können.

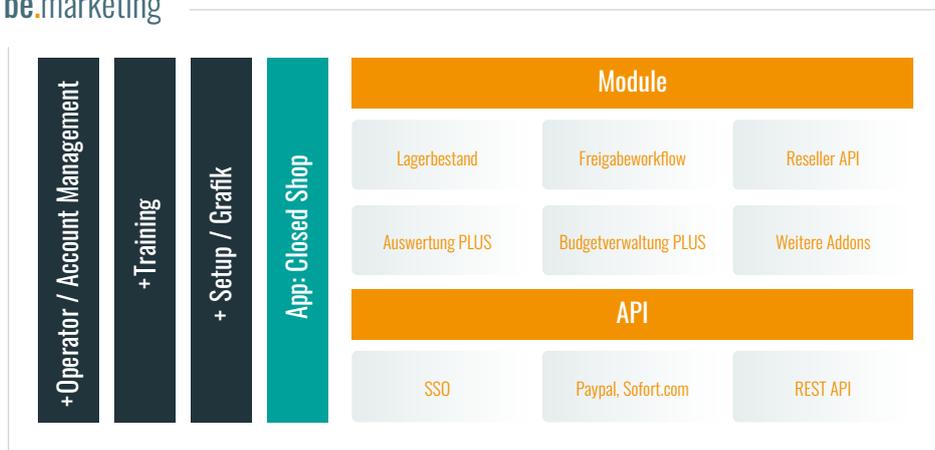
Insgesamt 12 be.print Concepts wird es zum Start des be.print Ökosystems geben. Doch der weitere Fahrplan steht bereits fest, denn der Concept-Ansatz wird künftig auch auf andere Märkte und Bedürfnisse ausgerollt, sodass es 2024 beispielsweise auch ein Preset für den Etiketten- und Verpackungsmarkt oder für Out-of-Home-Anwendungen geben wird – oder auf Seiten der Unternehmen ein Preset für die Anzeigenschaltung oder das Metaverse.

EIN KONKRETES BEISPIEL GEFÄLLIG?

Ein Markenartikler mit 40 Standorten sucht nach einem Shop-System, über das alle benötigten Werbemittel eigenständig abgerufen werden können. Benötigt werden zudem die direkte und individuelle Rechnungsstellung bei Bestellung, die Bezahlung per Rechnung und der individuelle Versand in die jeweiligen Betriebe. Auch Support, Fullfillment und Lagerung sowie ein fester Ansprechpartner für die Shopverwaltung werden vorausgesetzt – ebenso wie eine Dokumentation und Auswertung der abgerufenen Artikel für die interne Kostenverteilung.

Auf Basis dieses Anforderungsprofils würde unser be.print Account Manager der anfragenden Druckerei das be.print Concept be.marketing empfehlen, welches das folgende Preset bereits beinhaltet:

be.marketing



Die Grundsoftware ist in diesem be.print Concept die Closed-Shop-App, in der sich beliebig viele Kundenportale erstellen lassen. Jedes davon kann zudem auf den jeweiligen Firmenkunden hin eingerichtet und gestaltet werden.

Über die Single-Sign-On-Schnittstelle können sich alle Mitarbeiter der 40 Standorte direkt aus ihrem Intranet heraus in das Bestellsystem einloggen.

Für die Zahlungsabwicklung kommen Schnittstellen zu Paypal und Sofortüberweisung zum Einsatz, die benutzer- und gruppenbezogen eingerichtet werden können.

Da Lagerartikel mit Bestandsmanagement sowie Freigabeworkflows, eine Budgetverwaltung und Auswertung ebenso zur Anfrage gehörten, umfasst das Concept die daraufhin zugeschnittenen Module.

Um die Module und Funktionen zielgenau konfigurieren zu können – immerhin gibt es ganz unterschiedliche Freigabe-Prozesse und Abläufe – bieten wir innerhalb des be.print

Concepts ein spezielles Training an, das der Druckerei die Funktionsweise der Module detailliert erklärt und das Setup am tatsächlichen Bedarf ermöglicht. Zugleich unterstützt die Grafikabteilung dabei, die Portale dem jeweils gewohnten „Look & Feel“ der Firmenkunden anzupassen.

Und das Wichtigste: Der Account Manager steht der Druckerei jederzeit, über den Einrichtungsprozess und darüber hinaus, als Ansprechpartner und Impulsgeber zur Seite. Außerdem prüft er das Portal auf Konsistenz, bevor es tatsächlich an den Firmenkunden übergeben wird.

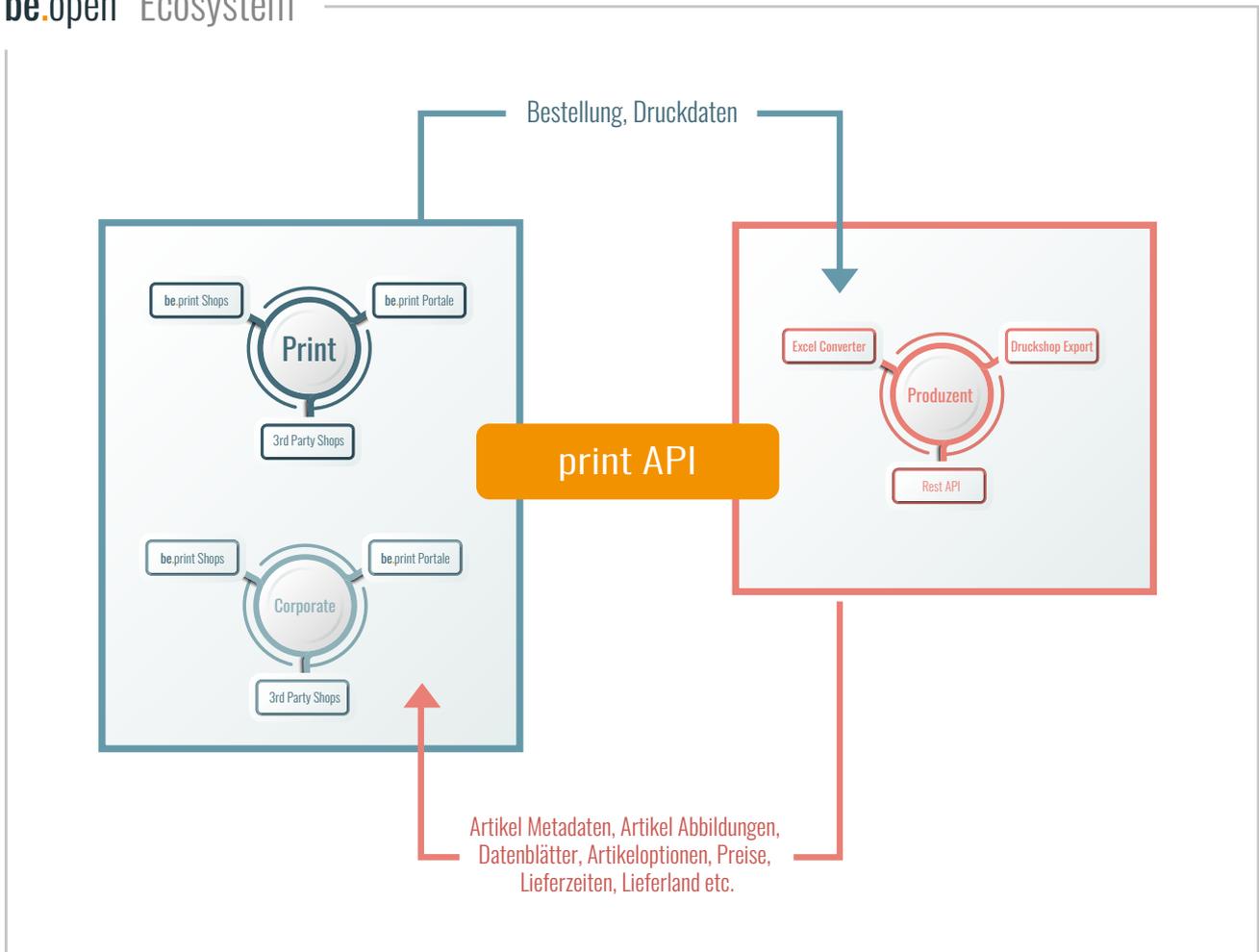
DIE BE.PRINT PRINT API

Während die be.print Concepts auf den beschriebenen Funktionalitäten und Services aufbauen, liegt das eigentliche Herzstück des neuen be.print Ökosystems in der be.open API. Über diese von Grund auf neu programmierte Middleware engineered by

Lead-Print wird der nahtlose und produktbezogene Austausch zwischen Druckdienstleistern und Unternehmen oder zwischen Druckereien untereinander – Stichwort Dropshipping – überhaupt erst möglich.

Hub und 360° Mass-Customization-Plattform in Einem

be.open Ecosystem



Mit Hilfe von Attributen lassen sich Produkte und Dienstleistungen inklusive Metadaten, Preisen, Lieferzeiten, Verfügbarkeiten und je nach Richtung eintragen und abrufen. Sie sind über die be.open API also in allen Channels und Systemen – und über Unternehmensgrenzen hinweg – sichtbar und können angeboten bzw. abgerufen werden.

Die be.open API operiert damit ähnlich wie eine große Produzenten-Datenbank, in der Unternehmen zielgerichtet und produktbezogen den passenden Dienstleister finden, in Kontakt treten und Daten ohne Umwege und hochautomatisiert miteinander austauschen können. Das spart nicht nur Zeit, sondern auch Geld. Und hat das Zeug, neue Geschäftsbeziehungen aufzubauen und bestehende zu stärken.

Davon profitieren vor allem kleine bis mittlere Druckereien, die ohne Aufwand ihre Sichtbarkeit erhöhen und sich neue Absatzmärkte, Kundengruppen, Partnerdruckereien und Geschäftsfelder erschließen können – all das automatisiert und schnittstellengetrieben.

Selbst wer als Druckerei eine eigene Shoplösung nutzt und damit nicht auf ein be.concept wechseln möchte, kann dank der modularen Architektur Teil des be.print Ökosystems sein und die be.open API auch einzeln als zusätzlichen Vertriebskanal nutzen.

Die Möglichkeit, über die be.open API sogar externe Dienstleister in das Ökosystem zu integrieren, macht be.print schlussendlich zu einer 360°-Mass-Customization-Plattform, die im Web-to-Print und Print Procurement ganz neue Benchmarks definieren wird.

Fachspezifische und praxisnahe Kundenbetreuung auf allen Ebenen

Zusätzlich rückt im Rahmen des be.print Ökosystems auch der Support als Ganzes in den Vordergrund. Als Lead-Print haben wir mit unserem Helpdesk und inkludiertem Telefonservice bereits Maßstäbe gesetzt – daran halten wir auch in Zukunft fest. Die Account Manager, die jedem Concept-Setup zur Seite gestellt werden, sind echte Spezialisten für den jeweiligen Einsatzzweck und begleiten den gesamten Prozess von der Auswahl des be.print Concepts bis zum

täglichen Arbeiten damit. Für komplexere, technisch tiefgreifende Fragen, etwa zu Schnittstellen oder ERP-Systemen, stehen zudem Projektmanager zur Verfügung, die im Rahmen von Consulting-Services ebenso praxisnah beraten. Durch diesen „Multi-Level-Support“, bei dem Account- und Projektmanager bei Bedarf Hand in Hand gehen, bleiben alle Anwender im be.print-Universum zu jeder Zeit handlungsfähig

**„UNSER VORSPRUNG DURCH TECHNIK
IST FÜR UNSERE KUNDEN NUR HALB
SO VIEL WERT, WENN WIR IHREN
TÄGLICHEN ANFORDERUNGEN
NICHT GERECHT WERDEN.“**

- André Hausmann, Geschäftsführer

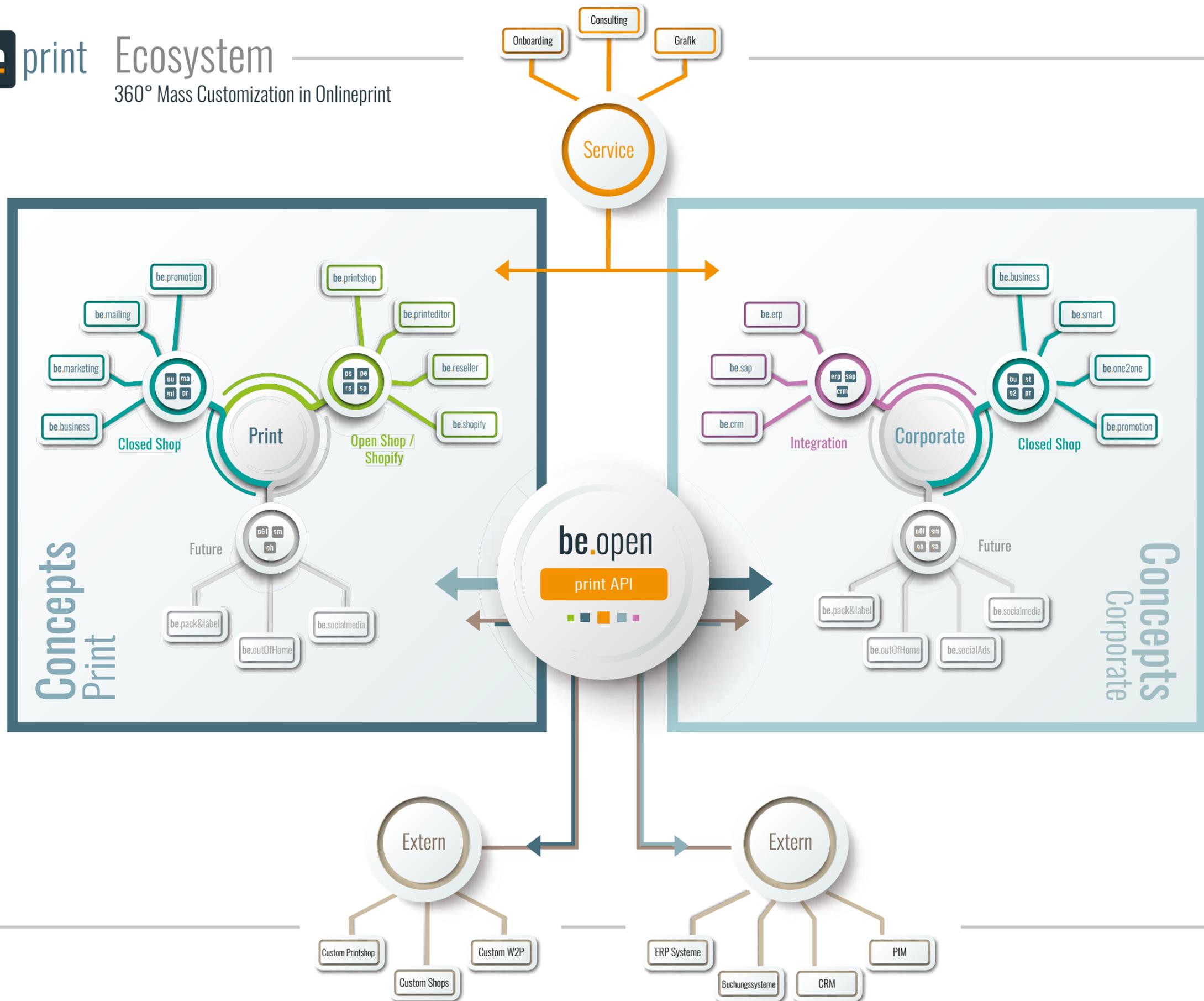
Das be.print Versprechen

Die Kunden von heute und morgen erwarten anwendungsspezifische Antworten und durchgängig praxisnahe Lösungen. Darum setzt be.print neue Standards im Web-to-Print. Unser Anspruch ist es, mit dem neuen be.print Ökosystem alle Bedürfnisse des

Marketings, der internen Kommunikation und des Einkaufs in einem Unternehmen mit den Möglichkeiten und Geschäftsinteressen einer modernen Druckerei zu verbinden – schnell, nahtlos und wirtschaftlich sinnvoll.

DAS ÖKOSYSTEM IM DETAIL

be print Ecosystem 360° Mass Customization in Onlineprint



NEUGIERIG GEWORDEN?

Unsere Web-to-Print-Profis freuen sich, dir mehr über be.print und die neuen Möglichkeiten zu verraten. Gemeinsam fassen wir deine individuellen Anforderungen zusammen, finden die passenden be.print Concepts und beantworten dir alle deine

Fragen. Oder lass' dich schon jetzt als Produzent in unsere be.open API aufnehmen. Ruf uns noch heute an oder schreib' eine E-Mail.

Wir freuen uns, mit dir zu sprechen.

Kontakt

+49 (0) 2154 / 4809 10
getintouch@beprint.app



Oder klick' dich in unseren **Online-Booking-Kalender** und sichere dir direkt einen **kostenfreien Demo-Termin**:
<https://bit.ly/beprint>



André Hausmann

Geschäftsführer



Gopal Nath

Geschäftsführer



Adresse

Be.Beyond GmbH & Co KG
Hanns-Martin-Schleyer-Straße 35
47877 Willich



Kontakt

T: +49 (0) 2154 / 4809 10
www.lead-print.com



E-Mail

getintouch@bep rint.app

Be.Beyond – das Unternehmen hinter be.print

be.print ist eine Entwicklung und Marke der Be.Beyond GmbH & Co. KG aus Willich. Das Team um die Geschäftsführer André Hausmann und Gopal Nath setzt mit seinen Web-to-Print- und Shop-Lösungen seit mehr als 22 Jahren neue Standards in Sachen

Onlineprint und Print Procurement. Die Lead-Print-Lösungen von Be.Beyond sind bei mehr als 2.500 B2B-Portalen in Industrie, Handel und Franchise im Einsatz und bilden das Rückgrat von mehr als 140 aktiven Druckshops.